Kiadó-
könyvkereskedés
HECKENAST G.
PEST
barát-tér,
kalap-utcza 1. szám.

K 513/210.

PEST, 10 Dec. 1853.

Verehrtester Herr
Professor!

Da Sie über Ihr Guthaben von 300 fl.
nichts Anderes verfügten, als daß es
für Sie in die Sparkasse gelegt
werde, so erlaube ich mir die Be-
merkung zu machen, daß der Be-
trag – nach Ihrem Belieben – in
meinem Geschäfte verbleiben kann
und daß Ihnen derselbe vom
1. Nov. d. Jahres angefangen, mit
6 procent verzinst wird. Sie
können über den Betrag sammt Zinsen
zu jeder Zeit disponiren und sollten
Ihnen übrigens die Einlage in die
Sparkasse wünschenswerther scheinen, so bitte
ich mich mit einer Zeile davon

zu verständigen, worauf Ihren
Wunsch hinsichtlich mitgetheilt werden
soll.

Ihr Toldi ist in einer so un-
vollkommenen deutschen Uebersetzung
erschienen, daß ich mich veranlaßt
gesehen habe, einen meiner
Freunde zu ersuchen, eine neue
Uebersetzung des schönen Ge-
dichtes zu versuchen. Ich habe
nun auch schon einige Gesänge
in Händen, mit denen ich sehr
zufrieden bin. Wenn das Ganze
fertig ist, sende ich es Ihnen
zur Durchsicht.

Wie steht es mit dem II. Theil
Ihres Toldi? Ich wünsche
das beste Gedeihen des Werkes.

Mit aufrichtiger Hochachtung

Ew. Wohlgeboren

ergebenster

G Heckenast

M. T. AKADÉMIA KÖNYVTÁRA

2.